

Geld einsammeln Klassenfahrten

Beitrag von „Der Pirol“ vom 3. Juni 2022 11:47

[Zitat von O. Meier](#)

Ich verließ mich nicht darauf, dass ein Gericht das auch so sieht.

Ich auch nicht. Und im Ernst, schriftliche Anweisung und Remonstrieren klingt prima, aber das findet doch in der Regel nicht statt. Regel wird sein: GLK beschließt 2003, dass immer die Fünften eine Kennenlernfahrt machen, die Neunten den Frankreichaustausch und die Zwölfer fahren auf LK-Fahrt. Und ab da kümmern sich in irgendwelchen Klassenstufenkonferenzen die jeweiligen Klassenlehrkräfte/Kursleitungen um den Rest und zwar so, wie es "immer schon" gemacht wurde. Und wenn dann die neue Kollegin sagt, "wie macht ihr denn das, ich möchte ungern 8700 € privat irgendwohin tun", dann sagt irgendwer "ham wer schon immer so gemacht, die Chefin ist da komisch" und fertig ist der Lack. Bzw. der Kater gekämmt (danke dafür 😊).

Aber ja, solche threads dienen dazu, dass es künftig anders laufen möge, insofern immer her mit den Ideen.